Zeitschrift: Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

Band: 103 (2005)

Heft: 2

Rubrik: Verbandsnachrichten = Nouvelles de fédération

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zentralpräsidentin/ Présidente centrale

Lucia Mikeler Knaack Flurstrasse 26, 3000 Bern 22

Sektionen/Sections

Aargau-Solothurn:

Gabriela Felber Piso, Domherrenstr. 13, 4622 Egerkingen, Tel. 062 398 07 53 gabrielafelber@hotmail.com Regula Pfeuti – Giger, Ob. Torfeldstr.12 5033 Buchs, Tel. 062 822 45 83 E-mail: regula.p@bluemail.ch

Bas-Valais:

Fabienne Salamin, Hecv.santé Av. de Beaumont 21, 1011 Lausanne Tél. 021 314 66 60, Fax 021 314 66 33 e-mail: fsalamin@hecvs.ch

Beide Basel (BL/BS):

Sandra Aeby, Hechtweg 31 4052 Basel, Tel. 061 693 31 71 E-Mail: sandra_aeby@yahoo.com Monika Barth, Auf dem Hummel 30 4059 Basel, Tel. 061 361 35 15 E-Mail: monika.barth@bluewin.ch

Bern:

SHV Sektion Bern Bollwerk 35 3011 Bern shv-sektionbern@bluewin.ch

Fribourg:

Corinne Bulliard, Ferlens 1692 Massonnens Tél. 026 653 25 25, Natel 078 629 90 07 e-mail: bulliardc@bluewin.ch

Genève:

FSSF Genève, Case postale 658 1211 Genève 4, Tél. 022 885 09 11 e-mail: fssf.ge@bluewin.ch

Oberwallis:

Dagmar Ittig, Dorf, 3983 Goppisberg Tel. 027 927 42 37, Natel 079 454 68 55 E-Mail: dittig@bluewin.ch

Ostschweiz (SG/TG/AR/AI/GR):

Daniela Thöny, Pardellgasse 14 7304 Maienfeld, Tel. 081 302 32 10 Silvia Bättig, Tiefengasse 848 9473 Gams, Tel. 081 771 19 63 silvia.baettig@bluewin.ch

Schwvz:

Susanne Bovard, Hinterfeld 5b 8852 Altendorf, Tel. 055 442 37 83 E-Mail: peter.bovard@schweiz.org

Ticino:

Cinzia Biella-Zanelli, Massarescio 6516 Cugnasco, Tel. 091 840 91 15

Vaud-Neuchâtel (VD/NE):

Anne Burkhalter, Rue de la Chapelle 3 1860 Aigle, Tél. P 024 466 55 14 F 024 466 55 16 e-mail: anne.burkhalter@bluewin.ch Yvonne Meyer, Ste-Hélène 1660 Château-d'Oex Tél. P 026 924 51 47, F 076 393 56 39 e-mail: ymeyer@hecvs.ch

Zentralschweiz (LU/NW/OW/UR/ZG):

Susanna Weingart-Schäubli Bankstrasse 16, 6280 Hochdorf Tel. 041 910 06 76 E-Mail: susanna.weingart@bluewin.ch Anja Distel-Widmer, Äussere Güterstr. 3 6300 Zug, Tel. P 041 910 12 38 G 041 709 77 40, Natel 078 600 50 31 E-Mail: anja.widmer@orangemail.ch

Zürich und Umgebung (ZH/GL/SH):

Ruth Riggenbach, Sonnenberg 33 8636 Wald, Tel. 055 246 66 56 E-Mail: ruth.riggenbach@bluewin.ch Nancy Bellwald-Pedegai, Schützenstr. 81 8400 Winterthur, Tel. 052 212 74 08 E-Mail: nancy.bellwald@bluewin.ch Verbandsnachrichten/Nouvelles de la fédération

Tertiarisierung der Hebammenausbildung

Nachfolgeprojekt

Das Nachfolgeprojekt schreitet voran. Die Teilprojekte, welche die zukünftige Hebammenausbildung definieren, verlaufen alle nach Plan. Alle Beteiligten aus Schule und Praxis arbeiten motiviert und die notwendigen Resultate liegen vor.

Stand der vier Teilprojekte

1. Modulbeschreibung

Kompetenzen und Ausbildungsziele sind auf der Ebene der Module bearbeitet worden. Alle berufsspezifischen Module des 1.–3. Ausbildungsjahres liegen Ende 2004 in einer standardisierten Modulbeschreibung vor. Sie wurden von Expertinnen begutachtet und entsprechend angepasst.

Die berufsübergreifenden Module der Hebammenausbildung wurden mit dem DUPRO-Projekt (berufsübergreifende Module des Ausbildungszentrums Insel Bern) verglichen, dem einzigen Konzept, das momentan für einen Vergleich zur Verfügung steht. Inhaltliche Synergien wurden eindeutig festgestellt. Die fachlichen und pädagogischen Überprüfungen der Kohärenz der Module und der Ausbildung laufen parallel zu den fortschreitenden Arbeiten.

2. Der schulisch-praktische Lernort

Er wird neu als Lernbereich Training und Transfer (LTT) bezeichnet und wurde definiert und kommentiert. Eine Untersuchung der bestehenden kantonalen und institutionellen Vorarbeiten zum LTT hat grosse Unterschiede in den Konzepten, der Handhabung und den Ressourcen festgehalten.

Das neue Teilziel mit dem Thema zentralisiertes oder dezentralisiertes Angebot des LTT wurde eingehend diskutiert. Vor- und Nachteile der einzelnen Varianten konnten aufgezeigt werden.

3. Dokumentation

Die Arbeitsgruppe hat folgende schulübergreifende Dokumente erarbeitet:

Testatheft, Lerndossier, geburtshilfliche EU-Statistik, Aktendossier, Anforderungsprofil für die Spitäler/Geburtshäuser, Ausbildungs- und Promotionsordnung sowie ein Glossar.

4. Die verkürzte Hebammenausbildung

Ein Vergleich der modularen Hebammenausbildung mit dem bestehenden Curriculum der Hebammenschule Zürich wurde durchgeführt. Das Resultat zeigt eindeutige Synergien auf. Die verkürzte Berufsbildung ist im Entwurf erstellt und übernimmt einen überwiegenden Teil der berufsspezifischen Module der dreijährigen Berufsbildung.

Das Thema Anerkennung von Kompetenzen wurde bearbeitet. Auch hier stehen jetzt klare Vorgaben zur Verfügung.

Fachhochschule ja oder nein?

Der Entscheid der Gesundheitsdirektorenkonferenz zur Situierung der Hebammenausbildung (höhere Fachschule oder Fachhochschule) erfolgt erst im Mai 2005. Deshalb hat die Steuergruppe im Dezember entschieden, vorläufig nur die Teilziele weiter zu verfolgen, die nicht von der Situierung abhängig sind, also vor allem die berufsspezifischen Module. Im Weiteren führen die drei Hebammenschulen Bern, St.Gallen und Zürich im Jahr 2005 die jetzigen Ausbildungsprogramme weiter.

Marie-Claude Monney Hunkeler, Projektleiterin

Das Infoblatt, das regelmässig über den Verlauf des Projektes berichtet, kann bei Marie-Claude Monney Hunkeler, Bd. de Perolles 23, 1700 Fribourg, 026 477 25 22, mcl.conseil@ bluewin.ch bestellt werden.

Treffen der Interessengruppe IG Geburtsvorbereitung und Rückbildung

Samstag 23. April 2005, 10–15 Uhr Kirchgemeindesaal, Kirchgasse 15, 4600 Olten

1. Teil.

Sexualität als Thema im Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurs

Folgende Fragestellungen/ Themen leiten uns durch die Weiterbildung:

- Wie soll das Thema «Sexualität» im Geburtsvorbereitungskurs/Rückbildungskurs thematisiert werden
- Was macht das Thema mit mir als Kursleiterin
- «Keine Lust auf Lust»: Libido und Erleben der Sexualität nach der Geburt
- Auswirkungen einer traumatischen Geburt auf die Sexualität
- Verhütungsmethoden nach der Geburt
- Zeit für Erfahrungsaustausch

Leitung:

Prisca Walliser; Hebamme, Sexualpädagogin; Beratungsstelle für Familienplanung St.Gallen

2. Teil:

Informationen/ nächstes Treffen

Eingeladen sind alle an Geburtsvorbereitung und Rückbildung interessierte Hebammen. Der Tagungsbeitrag beträgt Fr. 40.–. Mittagsverpflegung ist Sache der Teilnehmerinnen.

Anmeldung bis 9. April an Martina Koch, Schlattweg 2, 3054 Schüpfen

Im Namen der Interessengruppe: Marianne Holzer und Kathrin Antener

OXYPLASTIN®

Schützt die zarte Babyhaut vor der Nässe der Windeln und verhindert damit Rötungen, die zum Wundsein führen.

1 g Salbe enthält: Zinkoxyd 460 mg, weisses Wachs 1 mg, Geraniumöl 1,2 mg, Thymianöl 1,2 mg, Verbenenöl 1,2 mg, Wollfett, Rizinusöl, Wasser.



Vorname:

Gratis OXYPLASTIN®-Muster

für die Mütterberatungsstellen Bitte einsenden an: Dr. Wild & Co. AG, Postfach 4644, 4002 Basel

Name: Beruf:

Mütterberatungsstelle: .

Strasse:

PLZ/Ort:



- Stärkungsmittel mit langjähriger Tradition, zur erfolgreichen Unterstützung während der Schwangerschaft und in der Stillzeit
- reich an Eisen, Kalzium, Magnesium und Vitamin C
- mit ausgesuchten Kräuterextrakten

| raj _{alkoholfrel} | Bitte senden Sie mir mehr Informationen: |
|----------------------------|--|
| Name: | |
| Strasse: | |
| PLZ/Ort: | |
| Beruf: | |
| STOP I | Kräuterhaus Keller Herboristerie 1227 Carouge-Genève Tel 022 300 17 34 Fax 022 300 36 79 |

pro-medico-fortbildung.com

INFO-HOTLINE: 0 +49 (o) 62 34. 92 92 96



Deutschland Österreich Schweiz GRUND-AUSBILDUNG AKUPUNKTUR & CHIN. MEDIZIN G1 | Grundkurs 1 | NEWF (ab 2005) H103 | 26.02-27.02.05 | Zürich - CH H107 | 12.03-13.03.05 | München H113 | 24.09-25.09.05 | München H115 | 24.09-25.09.05 | Zürich - CH

 H702
 28.05.-29.05.05
 Zürich - CH

 H706
 11.06.-12.06.05
 München

 H711
 19.11.-20.11.05
 Zürich - CH

 H715
 26.11.-27.11.05
 München

 | G8 | Fallbesprechungskurs | MEU# | H805 | 09.12.-10.12.05 | München der 15.10.-16.10.05 22.10.-23.10.05 München Zürich - CH TCM-Vertiefungs-Ausbildung TCM Vertiefungs-Wochenkurs 1-5 H2200 07.02.-12.02.05 V1 Weissen. H2202 13.02.18.02.06 V1 Weissen. H2302 06.02.-25.02.05 V2 Weissen. H2302 06.02.-11.02.06 V2 Weissen. Die Ausbildung Chin. Ernährungs-Lehre | Ernährung nach den 5 Elementen, Teil 1 H1204 28.10.-29.10.05 München/T Chin. Ernährungs-Lehre | Ernährung nach den 5 Elementen, Teil 2
H1303 29.10.-30.10.05 München(T)



Rikepa Demo(

tere Kurse: www.pro-medico-fortbildu

Warum wo anders suchen, wenn Sie bei uns alles finden!



Wir sind spezialisiert auf Geburtshilfliches Lehr- u. Demonstrationsmaterial wie: Becken-, Fetal-, Uterus-, Plazentamodellen uvm Stillen-, Geburtsatlanten, Simulatoren, Doppler CTG Geräte, Waagen, Instrumente, Matten, Bälle, Praxisbedarf und viel mehr.

Wir garantieren für unsere Preise und Qualität

Fragen Sie nach unseren monatlichen Angeboten. Fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an!

Odenwaldring 18A • 64747 Breuberg • Germany fon: +49 6165 912204 • fax: +49 6165 912205 E-Mail: rikepademo@aol.com • www.rikepademo.de



Gottlob Kurz GmbH Qualität seit 1893 D-65207 Wiesbaden Hinterbergstraße 14

Tel. +49-611-1899019, Fax -9505980 E-Mail: Kurz-GmbH@t-online.de Internet: www.Gottlob-Kurz.de

- Hebammen-Ausrüstungen
- Hebammentaschen
- Säuglingswaagen
- Geburtshilfliche Instrumente
- Beatmungsgeräte für Neugeborene
- Fetale Ultraschallgeräte
- Einmalartikel



Sektionsnachrichten/Communications des sections

AARGAU-SOLOTHURN

062 216 52 68

Neumitglieder:

Bauer Marianne, Riniken, 2002, Zürich; Nussbaum Myriam, Döttingen, 2004, St.Gallen; Winter Brigitta, Zurzach, 1999, Freiburg im Breisgau D; Bigler Beatrice, Oberbipp, 2001, Bern.

Freipraktizierende Hebammen

Wir treffen uns am 10. März, 14.15 Uhr im Restaurant «Goldige Öpfel» in Aarau.

Regula Pfeuti

BEIDE BASEL BL/BS

061 693 31 71 061 361 35 15

Hebammenchor

im neuen Jahr bis Ostern am Dienstag zur Probe.
Ort: Tituskirche, Basel
Daten: 4. und 17. Januar/1.
und 22. Februar/8. und 15.
März, dann sind Osterferien.
Kontakt: Jana Shajka, E-Mail:
jana.shajka@balcab.ch
Nach den Ferien finden die Proben wieder Mittwochs statt, die genauen Daten folgen.

Die Sängerinnen treffen sich

Barbara Burkhardt

BERN

031 901 36 66

Neumitglied:

Beck Barbara, Bern, 2004, Zürich.

Freipraktizierende Hebammen

Wir treffen uns am 21. Februar 2005.

Yvonne Studer

GENÈVE

022 885 09 11

Nouveau membre:

Elmaleh Maud, Genève, étudiante à l'école de Lausanne.

OSTSCHWEIZ

081 302 32 10 081 771 19 63

Neumitglieder:

Kijamet Denisa, St.Gallen, 2001, Hombrug/Saar D; Rimini Claudia, Hettlingen, 2002, St.Gallen.

Vollmond-Zmorge!

Du bist von Beruf Hebamme und möchtest «einfach so» zusammensitzen, ohne Traktanden, ohne «Muss», locker und ungezwungen: Jeweils am Vollmond um 9 Uhr im Restaurant Embrasserie, Bahnhofplatz, St. Gallen. Daten: Do 24.2., Karfreitag 25.3., So 24.4., Mo 23.5., Mi 22.6., Do 21.7., Fr 19.8., So 18.9., Mo 17.10., Mi 16.11., Do 15.12., Sa 14.1.06, Mo 13.2., Mi 15.3. Madeleine Grüninger

TICINO

091 840 91 15

Nuovo membro:

Cattaneo Adriana, Locarno, 1982, Luzern.

VAUD-NEUCHÂTEL

024 466 55 14 026 924 51 47

Nouveaux membres:

Jolidon Vanessa, Vevey, étudiante à l'école de Lausanne; Zehnder-Joliat Géraldine, Villars-le-Terroir, 2003, Lausanne.

ZENTRALSCHWEIZ

041 910 06 76 041 910 12 38

Neumitglied:

Wiederkehr Gisela, Littau, 1984, Luzern.

Sektionsfortbildung und Hauptversammlung

Am 11.April findet um 17.30 Uhr eine Sektionsfortbildung und anschliessend die Hauptversammlung statt.

Thema der Fortbildung: «Stillen und Sprachentwicklung». Als Referentin haben wir dazu Frau Susanne Codoni eingeladen.

Infos per Mail

Im vergangenen Herbst haben wir angefangen, eine Adressliste mit E-Mail-Adressen zu erstellen, damit Informationen, Einladungen zu Fortbildungen und der Newsletter ohne grosse Portokosten möglichst vielen Hebammen zugänglich gemacht werden können.

Wer auf die Liste aufgenommen werden möchte, kann sich direkt bei anja.widmer@orangemail.ch melden! Hat sich jemand schon angemeldet aber noch nie Post bekommen, dann bitte ebenfalls melden! Wir hatten ein sehr grosses Echo auf den Aufruf, es ist möglich, dass jemand vergessen wurde, bzw. die Mailadresse nicht korrekt abgeschrieben wurde. Herzlichen Dank für Euer Interesse und Euer Verständnis!

Anja Distel-Widmer

Freipraktizierende Hebammen

Unsere Sitzungsdaten im 2005 sind:

24. Februar, 17. März,

21. April, 12. Maim,

23. Juni, 25. August,

22. September, 27. Oktober,

24. November, 1. Dezember (Weihnachtsessen), immer um 20 Uhr im Restaurant Sonne, Emmenbrücke.

Esther Fischer-Brun

ZÜRICH UND UMGEBUNG

055 246 66 56 052 212 74 08

Neumitglied:

Sanchez-Ocana Yolanda, Zürich, Hebamme i. A. an der Hebammenschule Zürich.

Sita Ma Zentrum

SEMINARE UND VORTRÄGE FÜR HEBAMMEN

Kommunikation mit der Seele Deines Kindes | Infoabend

23.02.2005 von 20-22 Uhr, SitaMa Zentrum, 20 CHF

Spirituelle Ausbildung für GeburtsbegleiterInnen

Begleitung für Eltern und Kinder

12 Ausbildungstage in 4x3 Tagen: 3.-5.03.05 | 5.-7.05.05 | 21.-23.07.05 | 13.-15.10.05, 6.000 Euro / 9.000 CHF

Vortrag über Spirituelle Geburtsbegleitung

Integration der neuen Lebenssituation für Eltern und Kinder 08.03.2005 von 17-19 Uhr, SitaMa Zentrum, 20 CHF

Erkennen des eigenen Wesens und der eigenen Bestimmung Kurzseminar

20.04.2005 von 19.30-22 Uhr, SitaMa Zentrum, 90 CHF

Workshop: Spirituelle Geburtsbegleitung

Tagesseminar zum Kennenlernen und Erleben der spirituellen Methoden in der Geburtsbegleitung

29.04.2005 von 9-17.30 Uhr, SitaMa Zentrum, 180 CHF

Kommunikation mit der Seele Deines Kindes | *Tagesseminar* 07.05.2005 von 9-17 Uhr, SitaMa Zentrum, 180 CHF

··· Wir senden Ihnen gerne ausführliche Informationen zu ···

Leitung: Sita Kleinert | Amriswilerstr. 53a | CH 9314 Steinebrunn fon: 0(041) 71/470 04 34 | e-mail: sitama@bluewin.ch



Ameda

Spaß am Stillen! Wir helfen Ihnen.

"Ein gutes Gefühl, wenn man Sicherheit und Qualität weitergeben kann"

Setzten Sie auf Ameda-Qualität mit jahrzehntelanger Erfahrung, jeder Menge Know-How und vielen zuverlässigen Produkten rund um das Stillen.



- Vakuum und Zyklus sind stufenlos und individuell einstellbar
- Einzigartiges, patentiertes Milchauffangsystem (FDA-geprüft), dadurch absolute Trennung von Muttermilch und Pumpe
- Pflegeleicht und leise
- Netz- und Akkubetrieb
- Als Mietpumpe in jeder Ameda Mietzentrale auf Rezept erhältlich
- Mit allen Ameda-Pumpsets einsetzbar
- Von Hebammen und Stillberaterinnen empfohlen



Modell: Lactaline Personal

Beachten Sie vor allem unser attraktives Mietsystem! (40 % Erlös aus Mieteinnahmen)

Mietvariante

- ◆ Gratis-Lieferung der Brustpumpe (Kommissionssystem)
- Sie als Stillberaterin/Hebamme erhalten unsere Brustpumpen kostenlos, schliessen mit Ihren Kundinnen ARDO-Mietverträge ab und erhalten von sämtlichen Mieteinnahmen eine Rückerstattung von 40 %

Berechnungsbeispiel: 90 Tage Vermietung à CHF 2.20 = CHF 198.d.h. CHF 79.20 Gewinn/Erlös für die Beraterin

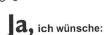
♥ Vorteil: ARDO übernimmt alle administrativen Aufwände



Vertretung für Ameda Stillhilfen in der Schweiz info@ardo.ch www.ardo.ch

Ardo medical AG Gewerbestrasse 19 CH-6314 Unterägeri Tel 041 754 70 70 Fax 041 754 70 71

Informationen zu Ameda Stillhilfen in Deutschland erhalten Sie unter: info@ardomedical.de • www.ardomedical.de



| Dokumappe mit wertvollen Informationen (Mietsystem, |
|---|
| Gesamtkatalog, Preislisten, uvm.) der Ameda Stillhilfer |

- Starterpaket, gratis, für neu ausgebildete Stillberaterinnen/Hebammen
- ☐ Infomappe zur neuen Produktgruppe: Geburtshilfe/Pädiatrie/Identifikation
- Detailmappe ARDO (Neonatologieprodukte und Vakuumpumpen)

Name Vomame

Abteilung

Strasse/Nr. PLZ/Ort

Tel. Fax Mobil

Einsenden an: Ardo medical AG, Gewerbestrasse 19, CH-6314 Unterägeri oder ganz einfach telefonisch anfordern: Tel. 041 754 70 70

FORTBILDUNG SHV UND SEKTIONEN



Kursorganisation:

Bildungsbeauftragte Deutschschweiz **Heidi Zimmermann**, Freiheitsgasse 12, 9320 Arbon Tel. 071 446 01 95 (Mo 8 bis 12 Uhr), E-Mail: hezi@freesurf.ch *Anmeldungen für Kurse des SHV*: Schriftlich an die Geschäftsstelle des SHV in Bern Sie finden das ganze Kursprogramm auf **www.hebamme.ch**

Qualitätskontrollstelle einiger Krankenkassen

«Qualitop» auch für Hebammen?

Unter www.qualitop.org stellt sich Qualitop als Firma folgendermassen vor:

Qualitop, eine unabhängige und neutrale Institution in der Schweiz zertifiziert Fitnesscenter sowie Leiterinnen gesundheitsfördernder Kurse.

Als grössere Krankenkassen-Partner sind Helsana, Concordia, Wincare und Swica in Qualitop zusammengeschlossen. Weitere sind KLuG, Progrès, SANSAN, Avanex, SMUV. Unterstützung erhält Qualitop u.a. durch Syngenta, UBS, und SBR

Durch die Zertifizierung eines Centers oder der Kursleiterin wird den Kurs-TeilnehmerInnen ermöglicht, Gesundheitsförderungsbeiträge durch die Qualitop-Krankenversicherer zu erhalten, natürlich nur mit entsprechender Versicherung. Für eine Hebamme, die Rückbildungskurse anbietet und mit Qualitop zusammenarbeiten möchte, heisst das:

Sie benötigt eine Zertifizierung durch Qualitop, damit die Teilnehmerinnen ihrer Kurse Gesundheitsförderungsbeiträge beantragen können. Für *Geburtsvorbereitung* ist diese Zertifizierung durch Qualitop nicht nötig, weil Fr. 100.– durch die Grundversi-

cherung vergütet werden, wenn der Kurs durch eine Hebamme mit Konkordatsnummer erteilt wird.

Für Babymassage gibt es auch über Qualitop keine Möglichkeit einer Rückerstattung. Babymassage wird nicht als Gesundheitsförderung eingestuft.

Qualitop zertifiziert keine Aus- oder Weiterbildungen. Der SHV kann demzufolge seine Kurse nicht bei Qualitop anerkennen lassen. Jede Hebamme muss für sich selbst entscheiden, ob sie dieser Qualitätssicherungsstelle beitreten will oder nicht.

Anforderungen für die Erst-Anerkennung:

- Ausbildung (Diplomkopien)
- Sicherheit
- Didaktik/Methodik
- Grundgebühr Fr. 100.-
- Erstanerkennung pro Bereich Fr. 50.–

Jährliche Rezertifizierung:

- stichprobenweise unangemeldete Kontrollen vor Ort
- Rezertifizierung Fr. 50.–/Bereich

Zusammengestellt von Heidi Zimmermann, Bildungsbeauftragte SHV

Sektionsangebote

Sektion BS/BL

061 693 31 71/061 361 35 15

Weiterbildung: «Intersexualität»

Themen: Was ist Intersexualität? Wann und wie wird Intersexualität bemerkt? 1 von 500 Kindern? Formen von Intersexualität? Therapien? Operationen? Muss das sein? Identität als Verhandlungssache? Richtlinien

Referentinnen: Karin Plattner, Präsidentin SI Selbsthilfe Intersexualität, Mutter eines betroffenen Kindes; Jeanette Gröbli, Vizepräsidentin SI, Hebamme; Mirjam Werlen, Mitglied Vorstand SI, lic. jur. Bern

Datum und Ort: Dienstag, 8. März, 19.30 Uhr, Schulungsraum Alters-

Pflegeheim Käppeli; Reichensteinerstrasse 55, 4132 Muttenz (Tram 14 Station Käppeli, Buslinie 63, Parkplätze vorhanden)

Kosten

Fr. 60.– SHV/SBK- Mitglieder Fr. 75.– Nichtmitglieder/Tageskasse Fr. 35.– in Ausbildung Dieser Anlass gilt als halbtägige Weiterbildung. (Dauer etwa 21/2 Stunden)

Anmeldungen bis 26. Februar an: burkhardt.barbara@bluewin.ch oder schriftlich an: Barbara Burkhardt, Gansacherweg 42, 4460 Gelterkinden

SHV-Kursangebot

Der März bietet einiges!

Kurs 1 BeRATen: Grundlagen, Impulse und Anregungen mit Ruedi Ziltener am Dienstag, 1. März in Zürich. Kosten M: Fr. 175.–/NM: Fr. 225.–.

Mit Kurs 8 (19. April) besteht die Möglichkeit, das Thema zu vertiefen. Im Zentrum stehen dabei schwierige Gesprächssituationen.

Kurs 3 Einführung in die evidenzbasierte Medizin und Internetsuche mit Klazien Matter-Walstra am Montag, 14.März in Bern. Kosten M: Fr. 200.–/NM: Fr. 240.– Dieser Kurs ist ideal für die Arbeit in einem Qualitätszirkel.

Homöopathie mit Dr. Graf im März: 17./18.März Homöopathie Teil 5, die Stillstörungen; 18./19.März Homöopathie Teil 2, das Wochenbett beide im Bildungszentrum Matt in Schwarzenberg.

Kosten ohne Übernachtung/ ohne VP M: Fr. 220.-/NM: Fr. 300.-;

Kosten mit Übernachtung/ mit VP im Doppelzimmer M: Fr. 315.–/NM: Fr. 400.–.

Fort- und Weiterbildungsangebot für das Jahr 2005

| Kursnummer und Titel | | Ort und Datum | Dozentin |
|----------------------|--|--------------------------------|--|
| D | Homöopathie Teil 5, die Stillstörungen | Schwarzenberg LU, 17./18. März | Dr. med. F. Graf |
| D 1 2 | Homöopathie Teil 2, das Wochenbett | Schwarzenberg LU, 18./19. März | Dr. med. F. Graf |
| | BeRATen (Impulse und Anregungen) | Zürich, 1. März | R. Ziltener |
| | Dammnaht Einführung | Affoltern am Albis, 9. März | Dr. med. R. Lüchinger |
| 3 | Evidenzbasierte Medizin für Hebammen, Einführung und Internet | Bern, 14. März | Dr. K. Matter-Walstra |
| | Beckenbodenkurs BeBo-Einführung | 17./18.März | Judith Krucker |
| | Geburtsmanagement bei Haltungsanomalien | Zürich, 6. April | Dr. med. U. Lauper, Dr. med. M. Todesco, Dr. med. M. Hüsler |





Organisation des cours de la FSSF:

Chargée de formation Suisse romande et Tessin **Sylvie Uhlig Schwaar**, Jolimont 16, 2300 La Chaux-de-Fonds tél. 032 914 31 61 (lu-me), e-mail: uhligschwaar@bluewin.ch

Inscriptions aux cours de la FSSF: Secrétariat central de la FSSF à Berne

Vous trouverez le programme complet des cours sur www.sage-femme.ch

Cours de mars et avril 2005

Périnée et souffle II: échange-approfondissement

Cette journée s'adresse spécialement aux participantes des cours 2003 et 2004 donnés par Catherine Balmer. Sous une forme d'atelier interactif et basé sur l'échange à partir de la pratique effectuée par les sagesfemmes, cette journée de formation apportera aussi éléments nouveaux: mouvements-réflexes comme outils de contrôle de l'exécution des exercices en groupe, utilisation de la visualisation comme procédé pédagogiaue...

Colombier (NE), 11 avril 2005.

Connaissance du cycle féminin:

auto-observation, infertilité et allaitement

Ce cours de deux jours vous permettra de faire la connaissance de la Doctoresse Tatjana Barras-Kubski, qui pratique la médecine générale, l'homéopathie et l'éducation sexuelle avec une attention particulière sur les problématiques en rapport avec la santé des femmes.

Elle a créé sa propre méthode de cours avec des moyens pédagogiques variés, notamment sur l'étude approfondie du cycle féminin, la physiologie du retour de couches, l'infertilité pendant l'allaitement complet. Le deuxième jour de cours servira à analyser les expériences pratiques menées par les participantes dans l'intervalle.

La Corbière, Estavayer-le-Lac, 19 avril et 22 novembre 2005.

Initiation à l'homéopathie dans le cadre d'une pratique de sage-femme

Suite à de nombreuses demandes, un cours de quatre jours sur les bases de l'anamnèse, de la répertorisation et de la prescription en homéopathie a été mis sur pied par Anne Burkhalter, sage-femme et enseignante, notamment à l'ESRHU (Ecole Suisse Romande d'Homéopathie Uniciste).

Ces journées vous permettront de vous initier ou de rafraîchir vos connaissances dans ce qui concerne l'utilisation de l'homéopathie dans les domaines de pratique de la sage-femme, à savoir la période pré-natale, l'accouchement, le post-natal, l'allaitement et la néonatologie. Aigle, 25–26 avril et 12–13 septembre 2005.



Rubrique Documents sous www.sage-femme.ch

A la demande des participantes de la journée de formation du 6 décembre 2004 Migration et maternité à Lausanne, les textes et images de la conférence du Professeur Ilario Rossi, anthropologue, professeur à l' l'IAS UNIL et interve-

nant à la PMU de Lausanne, intitulée «La maternité dans une société plurielle: entre les politiques de santé et les politiques migratoires» seront publiés avec son aimable accord dès le mois de mars sur notre site.



Programme des cours 2005

| Numéro du cours et titre | | Lieu et date | Intervenants |
|--------------------------|---|--|----------------------------------|
| 8 | Préparation à la naissance dans l'eau | Bad-Ramsach (BL) 30 mai au 4 juin 2005, résidentiel | Josette Rufer et Véronique Zaugg |
| 9 | Recherche de littérature scientifique sur Internet et Evidence-based Medecine | Lausanne, le 7 juin 2005 | Anne Burkhalter |
| 10 | Allaitement maternel | Villars-sur-Glâne (FR), 6 septembre et 24 octobre 2005 | Verena Marchand |
| 11 | Massage pour les femmes, avant, pendant et après l'accouchement | La Vue-des-Alpes, 24–25 septembre 2005, résidentiel | Anny Martigny |
| 12 | PAN: travail du corps et pédagogie II | Vevey, le 4 novembre 2005 | Michèle Gosse |



FACHSCHULE FÜR NATURHEILKUNDE UND MANUELLE THERAPIEN

Grundausbildungen in

Klassischer Massage und Fussreflexzonenmassage für den Hausgebrauch oder als Einstieg zum Berufsmasseur

Praktische Lehrgänge und Weiterbildungen für Med. Masseure/innen, Heilpraktiker/innen usw.

Studium zum/zur Naturheilpraktiker/in

(4 Jahre berufsbegleitend) Studienbeginn jeweils Januar

Verlangen Sie das Ausbildungsprogramm!

Zentrum Bodyfeet AG, Aarestrasse 30, 3600 Thun, Telefon 033 222 23 23 Filialen: 5000 Aarau, Bahnhofstrasse 94, Telefon 062 823 83 83 8640 Rapperswil, Tiefenaustrasse 2, Telefon 055 210 36 56 Zweigstellen: In der ganzen deutschsprachigen Schweiz www.bodyfeet.ch

medacta-Modelle:

mehr als Worte und Bilder...



www.schultesmedacta.de

Das geburtshilfliche Phantom

nach Professor B. S. Schultze - Jena

Entwicklung der geburtshilflichen Situationen am Modell. auch

- Forceps
- Beckenendlage
- Vacuum-Extraction

Bewährt seit mehr als 100 Jahren für Ausbildung, Examen und Weiterbildung.



Schultes medacta GmbH & Co Lehrmodelle KG

Theodor-Heuss-Straße 12 · 45699 Herten/Germany Fon + 49-2366 - 360 38 · Fax + 49-2366 - 184358



Reflexzonentherapie am Fuss, Basel

Schule Hanne Marquardt

Leitung: Anna Maria Eichmann

Reflexzonentherapie für Hebammen

Schnupperkurs 23. - 24. April 05 Grundkurs: 24. - 28. Mai 05 Metamorphose nach St. John

Vernetztes Denken & Therapieren Praxis & Lernkontrolle

Fussbehandlungen rund um Schwangerschaft und Geburt

25 Jahre Unterrichtserfahrung

www.fussreflex-rzf.ch

info@fussreflex-rzf.ch

Thiersteinerallee 23, 4053 Basel

Tel. +41 61 331 38 33



Berufsverband Schweizerischer Stillberaterinnen IBCLC Association suisse des consultantes en lactation IBCLC Associazione svizzera consulenti per l'allattamento IBCLC Associaziun svizra da cussegliadras per mammas che tezzan IBCLC

Kongress Stillen 2005

8./9. April 2005 statt 3. und 4. Sept. 2004

Forum Fribourg

Rte du Lac 12, CH-1763 Granges-Paccot

Themenauswahl:

- Prä- und perinatale Einflüsse auf die frühe Mutter-Kind Beziehung
- Die Nöte unserer Kleinsten
- Muttermilch anreichern für wen -weshalb womit wie lange?
- Die Fähigkeiten von Frühgeborenen
- Brusterkrankungen

und viele andere

Simultanübersetzung D-F-D aller Vorträge, exkl. Workshops

Ab CHF 280.00 bis CHF 360.00 / 187.00 € bis 240.00 €

Vorprogramm und Anmeldeunterlagen ab März 2004: BSS/AFCL, Postfach 686, CH-3000 Basel 25 Fax: 041-671 01 71, Email:office@stillen.ch www.stillen.ch

Reservieren Sie sich diesen wichtigen Termin in Ihrer Agenda und...

- ... treffen Sie Fachleute aus dem In- und Ausland
- ... hören Sie von neuen Erkenntnissen
- ... nehmen Sie Anregungen für Ihre täglichen Arbeit mit
- ... tauschen Sie sich mit Kolleginnen aus.

NEUES DATUM: 8./9. April 2005





Vierjähriges Vollzeitstudium zur / zum Naturärztin / Naturarzt

mit den Fachrichtungen:

- Klassische Homöopathie oder
- Trad. Chinesische Medizin oder
- Trad. Europäische Naturheilkunde

Besuch von Einzelmodulen möglich!

Weiterbildungsangebote:

- Lernpraxis für TCM und Homöopathie
- TCM-Kräuterausbildung mit Dr. med. sin. Gunter Ralf Neeb
- Augendiagnose, Medizinische Grundlagen (180 Stunden gemäss EMR)

Verlangen Sie unsere umfassende Broschüre oder besuchen Sie unsere Informationsabende.

Akademie für Naturheilkunde, Tel. 061 279 92 00 Dufourstrasse 49 4052 Basel www.anhk.ch

LIL Basler Bildungsgruppe



Hebammenschule am Kantonsspital St.Gallen Kantonsspital, Haus 33 9007 St.Gallen Telefon 071 494 25 22 071 494 28 97

Hebammenfortbildungskurs 2005

Hebammen, die ihren Beruf im Kanton St. Gallen ausüben, müssen alle fünf Jahre den vom Gesundheitsdepartement des Kantons St.Gallen festgelegten Fortbildungskurs besuchen.

Datum: 13.-15. April 2005

Ort: Hebammenschule am Kantonsspital St. Gallen, Haus 33

Voraussichtliche Themen:

Ausgewählte Themen und neueste Erkenntnisse aus den Bereichen Perinatologie und Geburtshilfe sowie Neuerungen in der Hebammenausbildung. Das detaillierte Programm ist

ab Februar 2005 an der Hebammenschule erhältlich.

Kurskosten: Für Hebammen, die im Rahmen ihrer Fortbildung vom Kanton St. Gallen aufgeboten werden.

ist der Kurs unentgeltlich. Die übrigen Teilnehmerinnen haben sich an den Kurskosten zu beteiligen. Da die Teilnehmerinnenzahl beschränkt ist, gilt der Eingang der Anmeldungen.

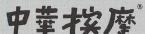
Anmeldungen: Bis spätestens 7. März 2005 an die Hebammenschule am Kantonsspital,

Yvonne Blättler-Göldi, Haus 33, 9007 St. Gallen

(Auskunft erteilt Y. Blättler-Göldi, Leiterin Hebammenschule, Kantonsspital St. Gallen,

Tel. 071 494 25 21)

Qualität seit über 40 Jahren!



Lehrinstitut für AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel

Willy-Penzel-Platz 1-8, D-37619 Heyen bei Bodenwerder Tel. +49 (0) 5533/9737-0 Fax 973767 www.apm-penzel.de



Ihr Traumberuf: Hebamme – natürlich!

Wir möchten gern, dass es so bleibt oder wieder wird.



AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel

unterstützt mit natürlichen Mitteln die natürlichste Sache der Welt.

Die AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel ist EMR anerkannt!

Jetzt anfordern! Ausbildungsinformationen in der Schweiz bei

Herrn Fritz Eichenberger, Gerichtshausstrasse 14, CH-8750 Glarus

Kursorte in CH: Davos, Filzbach, Hölstein Telefon 055 6501300 Fax 055 6408477